

Gerhard Fritz

Kloster Murrhardt  
im Früh-  
und Hochmittelalter

Eine Abtei und der Adel an Murr und Kocher



Jan Thorbecke Verlag Sigmaringen

1982

# Inhalt

Einleitung . . . . .	11
<b>FORSCHUNGSSTAND UND QUELLENLAGE . . . . .</b>	<b>13</b>
1. Zum Stand der Forschung . . . . .	13
2. Die Quellenlage . . . . .	15
a. Veröffentlichte schriftliche Quellen . . . . .	15
b. Unveröffentlichte schriftliche Quellen . . . . .	16
<b>DIE FRÜHZEIT DES KLOSTERS BIS ETWA 900 . . . . .</b>	<b>18</b>
1. Die Sippe der Waltriche . . . . .	19
a. Die Waltriche in Burgund . . . . .	20
b. Murrhardt und Neustadt: Die Namen Waltrich, Hatto und Megingoz . . . . .	22
c. Die Waltriche, der Worms-, Rhein- und Lobdengau und die Verbindungen nach Neustadt . . . . .	23
d. Verbindungen zwischen Murrhardt, Neustadt, Reichenau und Holzkirchen . . . . .	28
e. Die Waltriche und die Karolinger . . . . .	29
f. Zur Identität des Murrhardter Walterich . . . . .	32
g. Die Waltriche und der Namensteil Engil- . . . . .	33
h. Die Waltriche und Murrhardt im 9. Jahrhundert . . . . .	35
2. Die Klostergründung des 9. Jahrhunderts und die Problematik eines Klosters im 8. Jahrhundert . . . . .	37
a. Die Urkunde Ludwigs des Frommen von 817 . . . . .	37
b. Die Würzburger Aktivitäten des 8. Jahrhunderts und deren urkundliche Überlieferung . . . . .	40
c. Murrhardt Mitte des 8. Jahrhunderts . . . . .	41
d. Megingoz, Berowelf und Murrhardt . . . . .	42
e. Archäologische Befunde des 8. Jahrhunderts in Murrhardt . . . . .	44
f. Das Kloster im 8. Jahrhundert und die Ansprüche des Megingoz und seiner Verwandten . . . . .	44
g. Pirmin und Murrhardt . . . . .	47
h. Ergebnisse: Die Murrhardter Frühzeit vom 7. bis ins 9. Jahrhundert . . . . .	48

3. Der frühe Klosterbesitz im Rahmen der hochadligen Sippenbeziehungen . . . . .	50
a. Die Westgrenze . . . . .	50
b. Die königliche Gründungsdotations . . . . .	50
c. Die Privatschenkungen . . . . .	54
d. Strategisch-politische Überlegungen zum frühen Klosterbesitz . . . . .	56

DER ÜBERGANG DES KLOSTERS AN DAS BISTUM WÜRZBURG . . . . . 58

1. Das Bistum Würzburg bis zum Anfang des 11. Jahrhunderts . . . . .	58
a. Das Verhältnis von Bistum und Reich unter den späten Karolingern und den Ottonen . . . . .	58
b. Würzburg und die Klosterreform . . . . .	59
c. Die Klöster im Bistum Würzburg vor 993 . . . . .	61
d. Die Urkunden von 993 . . . . .	63
e. Die bischöfliche Politik bis etwa 1030 . . . . .	63
2. Das Kloster Murrhardt im 10. und frühen 11. Jahrhundert . . . . .	66
a. Die Zeit bis 993 . . . . .	66
b. Die ersten Jahrzehnte unter Würzburger Einfluß . . . . .	69
3. Die Wildbannschenkungen von 1027 . . . . .	71
a. Die 1027 erwähnten Personen . . . . .	71
b. Besitzrechtliche Überlegungen zur Wildbannschenkungen von 1027 . . . . .	76
c. Politische Aspekte der Urkunde von 1027 . . . . .	78

DAS KLOSTER SEIT DER ZWEITEN HÄLFTE DES 11. JAHRHUNDERTS BIS ZUR REGIERUNGSZEIT RUDOLFS VON HABSBURG . . . . . 80

1. Murrhardt zur Zeit Kaiser Heinrichs III. und während des Investiturstreits . . . . .	80
a. Die Schenkung des Jahres 1054 . . . . .	80
b. Die Schenkung von 1064 . . . . .	84
c. Murrhardt im Investiturstreit . . . . .	87
2. Das 12. Jahrhundert . . . . .	90
a. Die politische Lage in der Umgebung Murrhardts um 1130 . . . . .	90
b. Der Fund von 1973 . . . . .	92
c. Rückschlüsse auf die Situation Murrhardts in der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts . . . . .	94
d. Wirtschaftliche Schwierigkeiten in der zweiten Hälfte des 12. Jahrhunderts . . . . .	94
3. Politische Bedeutungslosigkeit und kulturelle Blüte . . . . .	97
a. Die Bautätigkeit von 1225/1235 . . . . .	98
b. Zur Frage einer Befestigung Murrhardts . . . . .	100
c. Die weitere politische Entwicklung bis 1277 . . . . .	101
d. Der Murrhardter Ortsadel . . . . .	104
e. Die Entwicklung des Klosterbesitzes im 13. Jahrhundert . . . . .	105
f. Der Verkauf der Klostervogtei 1277 und 1281 . . . . .	106

ZUSAMMENFASSUNG . . . . .	109
Exkurs I: Mögliche Angehörige der Waltrich-Sippe im Codex Laureshamensis und in der Traditiones Fuldenses . . . . .	113
Exkurs II: Die Traditiones Murrhardtenses von Johann Jakob Gabelkover (1578–1635) . . . . .	120
Exkurs III: Zur Genealogie verschiedener Adelsgeschlechter um das Kloster Murrhardt . . . . .	127
1. Allgemeines . . . . .	127
2. Die Hessonen . . . . .	129
3. Die Grafen von Löwenstein des 12. und 13. Jahrhunderts . . . . .	139
Äbte und Konventualen des Klosters Murrhardt . . . . .	146
Karten . . . . .	147
Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	154
Register . . . . .	164